

Expertise

2008 Rauenthal Nonnenberg Riesling Weingut Georg Breuer

Anbaugebiet

Mit nur knapp 3.000 Hektar Rebfläche ist der Rheingau eines der kleinsten Weinbaugebiete Deutschlands, dennoch kommen aus seinen Südhanglagen, die der Taunus abschirmt, einige der hochwertigsten Rieslinge des Landes.

Jahrgang

Das Weinjahr 2008 begann bereits mit einem recht kalten Winter, der den Reben eine lange Winterruhe bescherte. Der warme und sehr frühe Frühlingsbeginn um Ostern herum sorgte für einen frühen Austrieb und schließlich zu einer frühen Blüte der Reben, wodurch wir eine sehr lange Reifeperiode verzeichnen konnten. Durch die klimatisch idealen Bedingungen konnten wir die Ernte bis in Oktober hinauszögern. So war es möglich die Trauben mit einem sehr intensiven Reifegrad zu ernten.

Rebsorte

Die traditionsreiche Rebsorte Riesling ist am Rhein beheimatet. Aufgrund ihrer feinen Aromen, zartgliedrigen Struktur und rassigen Säure gilt sie als zuverlässige Quelle für die feinsten Weißweine.

Bodenbeschaffenheit

Die südlich ausgerichtete Steillage „Nonnenberg“, ist von tiefgründigen, grusigen Phyllitböden geprägt. Die fünf Hektar große Rebfläche ist im Alleinbesitz und mit zum Teil über 50 Jahren alten Reben bestockt.

Erzeuger

Das 33 Hektar große Weingut wurde von Qualitätsfanatiker Bernhard Breuer an die Spitze des Rheingaus gebracht. Heute wird es von seinem Bruder Heinrich Breuer und Bernhards Tochter Theresa Breuer geleitet, unterstützt von Kellermeister Hermann Schmoranz.

Beschreibung

Fruchtbetonter Duft nach Zitrone, Limette und Maracuja verbunden mit einem balanciertem Säurespiel, großes Potenzial. Die Erträge belaufen sind auf rund 30 hl/ha.

Empfehlung

Gut gekühlt bei 9° Celsius zu kräftig gewürztem Fisch, Meeresfrüchten und hellem Geflügel. Wir empfehlen, diesen Wein bis 2018 zu trinken.